

## Stellenausschreibung

Bei der Kreispolizeibehörde Coesfeld ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle in der

### **Sachbearbeitung „luK Ermittlungsunterstützung - Digitale Forensik“ (m/w/d)**

am Dienort Coesfeld unbefristet zu besetzen.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Je nach Vorliegen der tariflichen Voraussetzungen erfolgt eine Eingruppierung bis in die Entgeltgruppe 9 b der Entgeltordnung zum Tarifvertrag.

Der Zuständigkeitsbereich der Kreispolizeibehörde Coesfeld umfasst die 11 Städte und Gemeinden im Kreis Coesfeld.

Die ausgeschriebene Stelle ist im Kriminalkommissariat 3 der Direktion Kriminalität angesiedelt. Das Kriminalkommissariat 3 ist u.a. für alle Angelegenheiten im Bereich der Sexualdelikte und der Bekämpfung der Kinder- und Jugendpornografie zuständig. Hier ist zudem die luK-Ermittlungsunterstützung für alle Deliktsbereiche angesiedelt.

Schwerpunktmäßig sind folgende Tätigkeitsfelder vorgesehen:

- Sichten und selbstständiges Auswerten von Bildern, Videos und sozialen Messenger-Diensten durch Nutzung verschiedener, spezieller Auswertesoftware
- Abgleichen der Auswertergebnisse mit Daten externer und polizeilicher Datenbanken
- Unterstützung von Durchsuchungs- und Beschlagnahmemaßnahmen
- Allgemeine Ermittlungsunterstützung im Zusammenhang mit Auskunftersuchen an Betreiber sozialer Netzwerke, von Marktplätzen und an Service Provider
- Taktische Ermittlungsunterstützung in Einsatzlagen
- Recherche und Export von Daten in polizeiinternen Auskunftssystemen
- Verfassen schriftlich gerichtsverwertbarer Dokumentationen zu den getroffenen Maßnahmen
- Einweisen anderer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in die Anwendung forensischer Software
- Teilnahme an aufgabenspezifischen Seminaren und Wissenstransfer an andere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Erwartet werden....

- eine abgeschlossene Ausbildung als IT-Systemtechniker/in oder Fachinformatiker/in

oder

- eine andere vergleichbare abgeschlossene Ausbildung im IT-Bereich mit mindestens 2 Jahren Berufserfahrung

Neben analytischen Fähigkeiten, Eigenständigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Organisations- und Planungsfähigkeit werden auch Ergebnisorientierung, Teamfähigkeit und Werteorientierung erwartet.

Wünschenswert ist eine gültige Fahrerlaubnis der Klasse B (Klasse 3).

Die Stellenbesetzung erfolgt unbefristet in Vollzeit mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden und 50 Minuten. Eine Teilzeitbeschäftigung ist bei Teilung des Arbeitsplatzes möglich (Jobsharing).

Wir begrüßen Ihre Bewerbung ausdrücklich unabhängig von Behinderung, kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung oder sexueller Identität.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und diesen Gleichgestellten im Sinne des § 2 Abs. 3 SGB IX sind ausdrücklich erwünscht. Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung dann einen Nachweis über Ihre Schwerbehinderung oder Gleichstellung bei.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum **18.04.2021** an die E-Mail-Adresse [bewerbungen.coesfeld@polizei.nrw.de](mailto:bewerbungen.coesfeld@polizei.nrw.de). Die Anhänge bitte ausschließlich im PDF-Format beizufügen.

Mit der Abgabe der Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens gespeichert werden. Außerdem stimmen Sie mit der Abgabe der Bewerbung einer polizeilichen Zuverlässigkeitsüberprüfung zu.

Für die Anreise zum Vorstellungsgespräch werden keine Reisekosten erstattet.

Für Rückfragen zum Bewerbungsverfahren steht Ihnen als Ansprechpartnerin Frau Thewes (Tel. 02541/14-404) zur Verfügung. Für tätigkeitsbezogene Nachfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Prause (Tel. 02541/14-370).